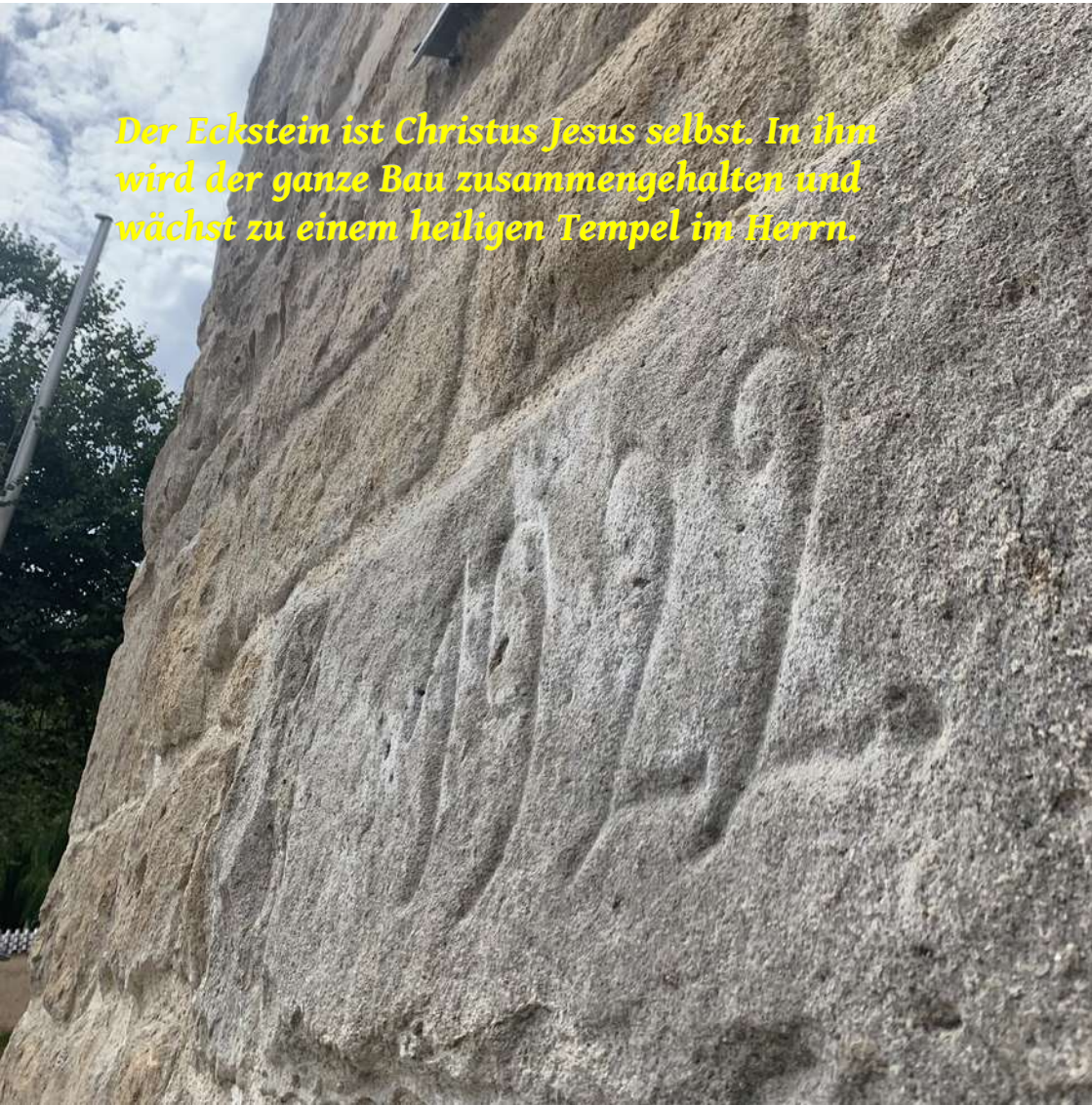




**PFARRBRIEF DER PFARREIENGEMEINSCHAFT
ST. LAURENTIUS, GRAFENKIRCHEN
ST. ANDREAS, PEMFLING
MARIÆ HIMMELFAHRT, WAFFENBRUNN**

Ausgabe 17 vom 22. August bis 11. September 2022

***Der Eckstein ist Christus Jesus selbst. In ihm
wird der ganze Bau zusammengehalten und
wächst zu einem heiligen Tempel im Herrn.***





Bitte beachten Sie:

Die Internetausgabe des Pfarrbriefs enthält aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Mess-Intentionen. Diese stehen nur in der gedruckten Ausgabe, die Sie in den Kirchen bekommen können!

Mo, 22.8. Maria Königin

heute kein Gottesdienst

Obere Pfarre, Bamberg, Foto: Michael Tillmann



Am 22. August, am achten Tag nach der Aufnahme Mariens in den Himmel, feiern wir Maria Königin. Diesen Gedenktag hat Papst Pius XII. 1954 zum Abschluss des Marianischen Jahres eingeführt; Festtermin war der 31. Mai. Papst Paul VI. hat ihn später auf den Oktavtag der Aufnahme Mariens in den Himmel gelegt, „damit die Verbindung zwischen der königlichen Würde Marias und ihrer Aufnahme in den Himmel deutlicher wird“. Als Mutter des Erlösers kommt ihr „keine gleich“ – auf Erden nicht und im Himmel auch nicht. Daher trägt sie in der Tradition schon viel länger hoheitsvolle Titel, wie „Königin der Engel“, „Königin aller Heiligen“.

Di, 23.8.

19:00 Grafenkirchen: Eucharistiefeier

Mi, 24.8. hl. Bartholomäus

19:00 Willmering: Eucharistiefeier

Do, 25.8.

19:00 Balbersdorf: Eucharistiefeier

Fr, 26.8.

19:00 Pitzling: Eucharistiefeier

Sa, 27.8. hl. Monika

heute kein Gottesdienst

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

28. August 2022

**22. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung:
Sirach 3,17-18.20-28

2. Lesung:
Hebräer 12,18-19.22-24a

Evangelium: Lukas 14,1.7-14



Ulrich Loose

» Vielmehr, wenn du eingeladen bist, geh hin und nimm den untersten Platz ein, damit dein Gastgeber zu dir kommt und sagt: Mein Freund, rück weiter hinauf! Das wird für dich eine Ehre sein vor allen anderen Gästen. Denn wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt, und wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht werden. «

9:00 Pemfling: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

10:30 Kuglhof: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

18:00 Waffenbrunn: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

Mo, 29.8. Enthauptung Johannes des Täuflers

heute kein Gottesdienst

Di, 30.8.

18:30 Pemfling: Rosenkranz

19:00 Pemfling: Eucharistiefeier

Mi, 31.8.

10:00 Willmering: Eucharistiefeier

Do, 1.9.

19:00 Obernried: Eucharistiefeier

Fr, 2.9.

19:00 Kolmberg: Eucharistiefeier

Sa, 3.9. hl. Gregor der Große

19:00 Grafenkirchen: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

Ulrich Loose



In der Eucharistie

verwirklicht sich schon jetzt grenzenlose Gemeinschaft. Am Tisch des Herrn spielt es keine Rolle, ob jemand reich oder arm, jung oder alt, fit oder gebrechlich ist. Am Tisch des Herrn spielt es nicht einmal eine Rolle, wie stark mein Glaube oder wie groß meine Schuld ist. Beim letzten Abendmahl hat Jesus weder den Verräter, noch den, der ihn wenig später verleugnen würde, ausgeschlossen.

4. September 2022

**23. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung: Weisheit 9,13-19

2. Lesung:
Philemon 9b-10.12-17

Evangelium: Lukas 14,25-33



Ulrich Loose

» Wer nicht sein Kreuz trägt und hinter mir hergeht, der kann nicht mein Jünger sein. Denn wenn einer von euch einen Turm bauen will, setzt er sich dann nicht zuers hin und berechnet die Kosten, ob seine Mittel für das ganze Vorhaben ausreichen? Sonst könnte es geschehen, dass er das Fundament gelegt hat, dann aber der Bau nicht fertigstellen kann. «

9:00 Waffenbrunn: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

10:30 Pemfling: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

14:00 Waffenbrunn: Taufe

Mo, 5.9

heute kein Gottesdienst

Di, 6.9.

19:00 Schlosskirche Waffenbrunn: Eucharistiefeier (mit KAB)

Mi, 7.9.

19:00 Grafenkirchen: Eucharistiefeier

Do, 8.9. Mariæ Geburt

19:00 Pitzling: Eucharistiefeier

Fr, 9.9.

19:00 Pemfling: Eucharistiefeier

19:00 Willmering: Wortgottesdienst Musikverein Willmering

Sa, 10.9.

Kollekte für die Kommunikationsmittel und den St. Michaelsbund

16:00 **Pemfling: Ewige Anbetung**

Aussetzung des Allerheiligsten, stille Gebetszeit

17:00 Uhr Vesper mit eucharistischem Segen



18:00 Waffnbrunn: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
– Festgottesdienst zur Grundsteinlegung –

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

11. September 2022

**24. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung:

Exodus 32,7-11-13-14

2. Lesung:

1. Timotheus 1,12-17

Evangelium: Lukas 15,1-32



Ulrich Loose

» Und wenn sie diese gefunden hat, ruft sie die Freundinnen und Nachbarinnen zusammen und sagt: Freut euch mit mir, denn ich habe die Drachme wiedergefunden, die ich verloren hatte! Ebenso, sage ich euch, herrscht bei den Engeln Gottes Freude über einen einzigen Sünder, der umkehrt «

Kollekte für die Kommunikationsmittel und den St. Michaelsbund

9:00 Grafenkirchen: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

10:30 Pemfling: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

14:30 Pemfling: Taufe

Eine Reise für das Seelenheil

Wallfahrten (mhd. wallen, in eine bestimmte Richtung ziehen, fahren, unterwegs sein) haben eine sehr alte Tradition, die lange vor den Beginn des Christentums zurückreicht. Seit jeher diente die Wallfahrt oder Pilgerfahrt der Erfüllung eines heiligen Gebotes oder dem Besuch einer bestimmten Pilgerstätte, denn sie geht zurück auf den alten Glauben, dass übernatürliche Mächte ihre Kraft an bestimmten Orten besonders entfalten. Schon die antiken Griechen und Römer kannten Wallfahrten, im antiken Judentum konnte man die Pilgerreise zum Tempel nach Jerusalem zu den drei Pilgerfesten Passah (erinnert an den Auszug aus Ägypten), Schawuot (50 Tage nach Passah, zur Erinnerung an den Empfang der Zehn Gebote, auch ein Erntedankfest) und Sukkot (das Laubhüttenfest, das daran erinnert, dass die Menschen sich auf das vergängliche Materielle wenig verlassen, sondern nur Gott unbedingt vertrauen können).

Das Christentum übernahm die Kultur der jüdischen Festreisen nach Jerusalem und wandelte sie eigenen Inhalten entsprechend ab. Christen wallfahrteten, um Sünden abzutragen, religiöse Läuterung zu erfahren, geheilt zu werden oder in besonderen Anliegen zu beten. Im Mittelalter galt die christliche Wallfahrt als ein Glaubenszeugnis, insbesondere weil die Wege zu den Wallfahrtsorten oft weit, mühsam und gefährlich waren. Das Beherr-

bergen von Pilgern zählte zu den Werken der Barmherzigkeit und gab Anteil an den Segensfrüchten der Wallfahrt. Besondere Bedeutung als Hauptwallfahrtsorte haben die Gräber der Apostel Petrus und Paulus in Rom, das Grab des Apostels Jakobus in Santiago und die Stätten des Heiligen Landes. Insgesamt gibt es über 10.000 christliche heilige Pilgerstätten, die man besuchen kann. Die weltweit größten jährlichen Wallfahrten finden zur Basilika der Jungfrau von Guadalupe (ca. 20 Mio. Pilger) und nach Rom (ca. 18 Mio. Pilger) statt. Eine Wallfahrt war und ist immer auch ein soziales Ereignis, sie führt zu Begegnungen und Austausch zwischen Gläubigen verschiedener sozialer und ethnischer Herkunft.



Foto: Michael Tillmann



Krankenkommunion

Wenn Sie zu Hause die Krankenkommunion empfangen möchten: Anmeldung in den Pfarrbüros oder bei den Seelsorgern jederzeit möglich.

Sonntag-Abendgottesdienst

Am Sonntag, 28.8. wird der Gottesdienst in Waffenbrunn erst am Abend um 18:00 Uhr gefeiert. Herzliche Einladung dazu!

Senioren Pemfling

Die Senioren aus Pemfling/ Grafenkirchen sowie alle Interessierten sind herzlich eingeladen zum Seniorenausflug am Donnerstag, den 1.9. zum Hopfenerlebnishof der Fam. Stiglmaier in Attenhofen Helledau mit Führung. Erste Bekanntschaft mit Hopfen als Arzneipflanze. Anschließend wird mit den Bus zur Hopfenarena gefahren. Es sind Sitzplätze am Waldrand für uns aufgebaut, direkt vor dem Hopfengarten. Wir erfahren interessantes über die Hopfenpflanze und die Arbeit die sie gedeihen lässt. Am Hof schauen wir wie die Hopfenernte heute funktioniert und können Live die Hopfenernte erleben. Zwischendurch gibt es Bierproben und Stärkung. Nach der Führung bleiben wir zum gemütlichen Beisammensein auf den Hof, bei Kaffee,

Kuchen und einer Bayerischen Tafelbrotzeit. Frau Stiglmaier erfreut uns mit Singen begleitet auf ihrer Zither vom Helledauer Hoamatliad und gemeinsamen Singen.

Anmeldung sofort bei Hermine Daschner, Telefon 09 971/ 1566.

Abfahrtszeiten, in Haid bei Pitzling beim Gasthaus Hauser um 11:00 Uhr, in Pitzling beim alten Feuerwehrhaus um 11:10 Uhr, in Pemfling / Kirche um 11:15 Uhr, in Grafenkirchen/Dorfplatz 11:20 Uhr. Weiterfahrt nach Attenhofen / Helledau. Rückkunft ca 18:30 Uhr.

Marianische Männerkongregation

Herzliche Einladung zur Wallfahrt nach Maria Rosenöd am Sonntag, 4.9. Abmarsch um 7:00 Uhr an der Klosterkirche in Cham. 10:00 Uhr Gottesdienst; 13:30 Uhr Rosenkranz; 14:00 Uhr Marienfeier

KAB-Vortrag

„Gutes Leben für Alle“

Am Freitag, 9.9. um 19:00 Uhr wird der Diözesanpräses der KAB, Pfarrer Stepan Rödl, im Pfarrzentrum Waffenbrunn zum Jahresthema der KAB „Gutes Leben für Alle“ sprechen und die Idee eines vorrangig am Gemeinwohl orientierten Wirtschaftens vorstellen.



Ewige Anbetung in Pemfling

Am Samstag, 10.9. findet in Pemfling wieder die „Ewige Anbetung“ statt. Wir beginnen mit der Aussetzung des Allerheiligsten um 16:00 Uhr und es ist Zeit für das persönliche Gebet in der Stille.



Wie lange jeder beten möchte, bleibt im eigenen Ermessen. Kommen und Gehen ist jederzeit möglich.

Um 17:00 Uhr beten wir miteinander die Vesper und beschließen die ganze Gebetszeit mit dem eucharistischen Segen.

KAB-Wanderung in Bad Kötzing

Die KAB lädt am Sonntag, 11.9. nach Bad Kötzing zu einer Wanderung ein: Die Strecke führt durch den Kurpark ein Stück entlang des „Planetenweges“ bis nach Weißenregen. Nach einem Besuch in der Wallfahrtskirche in Weißenregen ist eine Einkehr im benachbarten Gasthaus geplant. Anschließend

geht es entlang des Kreuzweges wieder zurück nach Bad Kötzing.

Nachlese zur Sommerralley

Im letzten Jahr führte die sogenannte „Sommerrallye“ durch das gesamte Gebiet der Pfarreiengemeinschaft. Interessante Dinge rund um die Bibel sind daraus entstanden, die nun nacheinander in unseren Pfarrkirchen betrachtet werden können, beginnend in der Pfarrkirche in Waffenbrunn. Während der Ferienzeit lädt die Dekoration auf dem Seitenaltar der Waffenbrunner Kirche dazu ein, ein wenig über die Bibel nachzudenken und vielleicht auch einmal wieder hineinzuschauen.

Radwallfahrt zum Bogenberg

Am Samstag den 24.9. ist eine Fahrradwallfahrt von Waffenbrunn zum Bogenberg geplant. Sowohl die Hinfahrt als auch die Rückfahrt wird mit Fahrrädern erfolgen. Die Wallfahrt wird von der KAB organisiert. Weitere Informationen folgen im nächsten Pfarrbrief.

*Gott gab uns Atem, damit wir leben.
Gott gab uns Augen, dass wir uns sehn.
Gott gab uns Ohren, damit wir hören.
Gott gab uns Hände, damit wir handeln.
Gott gab uns Füße, dass wir fest stehn.*

(aus GL 468)

Fußwallfahrt

Die Fußwallfahrt im Herbst führt dieses Jahr wieder von Pemfling nach Ast. Herzliche Einladung zum Mitgehen und Mitbeten: am Samstag, 1.10.!

Buswallfahrt nach Andechs

Das Ziel unserer heurigen Buwallfahrt ist der „heilige Berg“ in Andechs. Dort feiern wir gemeinsam Gottesdienst; im Anschluss Mittagessen in der Klosterschänke. Am Nachmittag unternehmen wir eine Schifffahrt auf dem Ammersee. Von dort treten wir die Heimreise an, mit einer Unterbrechung im Raum Landshut zum Abendessen.

Die Details und den Reisepreis können wir erst im nächsten Pfarrbrief nennen. Anmeldung ist bereits in den Pfarrbüros möglich!

Erntedankfest in Pemfling

Am 25.9. findet in diesem Jahr wieder das Erntedankfest wie gewohnt auf dem Dorfplatz statt.

Das diesjährige Motto ist dem Lied im Gotteslob Nr. 468 entnommen:

„Gott hat uns diese Erde gegeben,
damit wir auf ihr die Zeit bestehn.“

Geplant ist auch wieder ein Festzug zu dem die Vereine mit ihrer Abordnung herzlich eingeladen sind. Näheres im nächsten Pfarrbrief und in der Presse.



Am 10. September 1922 wurde der Grundstein für die Kirche Mariæ Himmelfahrt in Waffenbrunn gesetzt. Die Jahreszahl ist gut sichtbar beim Eingang in den Stein gemeißelt.

An diesem Ort werden wir am Samstagabend, 10. September 2022 unseren Gottesdienst beginnen – und damit gleichzeitig die Feiern für 100 Jahre Pfarrkirche und 100 Jahre Pfarrei Waffenbrunn.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle eingeladen, auf das beginnende Jubiläum anzustoßen!

Weitere herausragende Termine sind der 10. April 1923 gewesen, an dem der „Stiftungsbrief für die Pfarrei Waffenbrunn“ von Bischof Antonius von Henle unterzeichnet wurde, und der 14. Februar 1924, an dem die Pfarrkirche benediziert (geweiht) wurde. Diese Termine werden auch die Eckpunkte der Feierlichkeiten bilden. Als Abschluss ist ein großes Fest am 7. Juli 2024 geplant.

Kindertreff

Der Kindertreff macht Ferien. Wir starten wieder am 21.9.!

Marienspatzen

Wir machen Ferien. Erste Probe wieder am Donnerstag, 22.9.!

Sommertagesdienste

Auch in diesem Jahr finden wieder Gottesdienste in den verschiedenen Orten an den Kapellen statt.

Die nächsten Termine (19:00 Uhr):

Sonntag, 28.8. Kuglhof

Dienstag, 13.9. Großbergerdorf

Freitag, 23.9. Rhanwalting

Leukämielauf

Am 2.10. findet in Regensburg der 24. Leukämielauf statt, der jährlich als Spendenlauf zugunsten krebskranker Menschen von der Leukämiehilfe Ostbayern e.V. veranstaltet wird. Die Teilnahme ist auf verschiedenen Distanzen (5km, 10km, Nordic Walking ...) in Regensburg oder einfach daheim auf einer selbstgewählten Strecke möglich. Dabei geht es in erster Linie ums „Dabeisein“ und nicht um die sportliche Leistung. Die Teilnahmegebühr beträgt 15€, alle weiteren Infos unter www.leukaemielauf.de.- Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Pfarrei Waffenbrunn wollen wir mit einem Team am Lauf teilnehmen. Wer Zeit und Lust hat



mitzulaufen, kann sich bis 11.9. bei Barbara Link (barbara@pg-gpw.de) melden. Je nach Gruppengröße entscheiden wir dann, in welchem Rahmen wir teilnehmen werden: gemeinsam, individuell, in Regensburg oder daheim, kurze oder lange Strecke – es ist alles möglich.

Mesner Grafenkirchen

Für unsere Pfarrkirche in Grafenkirchen suchen wir einen Mesner oder eine Mesnerin zur Unterstützung des bestehenden Teams. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an Pfarrer Michael Reißer oder melden Sie sich in einem der Pfarrbüros.

Pfarrbriefausträger gesucht

Ab September wird für Engelsdorf ein neuer Pfarrbriefausträger gesucht. Bei Interesse bitte in einem der Pfarrbüros melden. Vielen Dank.

Intentionen

Jede Messfeier ist eine Dankfeier, was auch die Übersetzung von „Eucharistie“ ist: Wir danken Gott für Jesus Christus, für sein Heilshandeln, das uns in Wort und im Mahl nahe kommt. Es ist zu allererst ein Tun Gottes für uns Menschen: für all jene, die sich ihm öffnen, sich beschenken lassen mit seinem Heil. Sonntag für Sonntag konstituiert sich durch diese Feier auch „die

Kirche“, die Gemeinschaft aller Gläubigen vor Ort.

Selbstverständlich bringen wir in diese gottesdienstliche Feier neben unserem Dank auch unsere Bitten vor Gott: vor allem im stillen Gebet, aber auch im „allgemeinen“ Gebet, den Fürbitten: Diese umfassen „die Anliegen der Weltkirche und der Ortsgemeinde, die Regierenden und die Notleidenden, alle Menschen und das Heil der ganzen Welt“ (Messbuch S. 342).

Gleichzeitig ist es Brauch, dass der Gemeinde Gebetsanliegen mit in den Gottesdienst gegeben werden, die „Intentionen“, die im Pfarrbrief und durch einen Aushang bekannt gegeben werden. Oft handelt es sich dabei um das Gebet für verstorbene Angehörige, die wir Gott in unserem Gebet anempfehlen. Diese Anliegen werden in der Regel nicht im Gottesdienst genannt, da unser Gebet kein Totengedenken ist (das tun wir explizit etwa an Allerseelen!), sondern das Gebet im Gottesdienst weiter und offener

formuliert ist, damit es die Feier der ganzen versammelten Gemeinde ist. Markant bringt das das erste Hochgebet im „Gedächtnis der Lebenden“ zum Ausdruck: „Gedenke deiner Dienerinnen und Diener, für die wir heute besonders beten, und aller, die hier versammelt sind.“

Nach einem Wunsch in der Pfarrgemeinderatssitzung sollen nun die Intentionen als weitere Fürbittanliegen im Gottesdienst mit ausgesprochen werden. Dies soll testweise für zwei Monate (August und September) in allen Pemflinger Gottesdiensten probiert werden. Selbstverständlich ersetzen sie nicht die Fürbitten, da das Gebet der ganzen Gemeinde viel mehr umfassen muss, sondern ergänzen es.

Gerne nehmen wir Ihre Rückmeldungen dazu in die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderats mit auf.

Pfarreiengemeinschaft Grafenkirchen-Pemfling-Waffenbrunn

Kath. Pfarramt Pemfling

Kirchplatz 6
93482 Pemfling
Tel. 09971 2367

E-Mail: pemfling@pg-gpw.de
geöffnet: Di 15-16; Fr 8:30-9:30

Homepage: www.pg-gpw.de

Pfarrer Michael Reißer

Pfarrvikar P. Joseph

Diakon Konrad Müller

Diakon i.R. Georg Reitingner

Kath. Pfarramt Waffenbrunn

Hauptstr. 14
93494 Waffenbrunn
Tel. 09971 2577

E-Mail: waffenbrunn@pg-gpw.de
geöffnet: Di 8-10; Mi 9:30-11:30
Do 16-18 Uhr

Tel.: 09971 7603086

Tel.: 09971 20180

Tel.: 09971 6660

Tel.: 09971 6131

E-Mail: pfarrer@pg-gpw.de

E-Mail: pfarrvikar@pg-gpw.de

E-Mail: diakon_mueller@pg-gpw.de

E-Mail: diakon_reitingner@pg-gpw.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Adler**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de